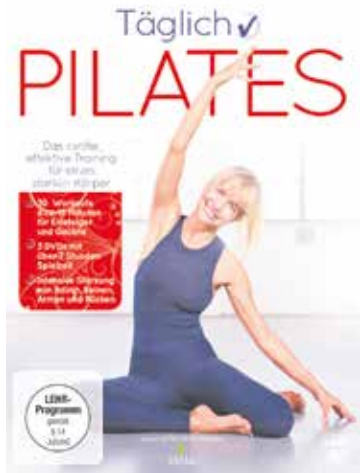


## Buchtipp

### Täglich Pilates

Es ist nicht leicht, jeden Tag etwas Gutes für die Gesundheit und den Körper zu tun. Oftmals fehlt schlicht die Zeit, und die guten Vorsätze gehen dann im Stress des Alltags unter. Die DVD-Box „Täglich Pilates“ hilft dabei, das zu ändern. Enthalten sind insgesamt 30 anschauliche Übungseinheiten von jeweils 15 bis 20 Minuten Dauer. Es beginnt mit einer Erwärmung und schließt mit einer Entspannung ab. Pilates ist eine sanfte, ganzheitliche



Trainingsmethode für Körper und Geist. Dabei werden Muskelpartien gezielt aktiviert, mobilisiert und gestärkt. Die Übungen können auch von weniger Sportlichen ausgeführt werden. So findet sich für das innere Wohlbefinden immer ein günstiger Moment der Muße.

*Täglich Pilates. Das sanfte, effektive Training für einen starken Körper. Lamp und Leute, 3 DVDs mit insgesamt über sieben Stunden Spielzeit, 19,99 Euro.*

Möchten Sie eine der vorgestellten DVD-Boxen gewinnen? Dann schreiben Sie uns unter dem Stichwort „Pilates“ entweder per E-Mail an: [redaktion@sovd.de](mailto:redaktion@sovd.de) oder per Post an: SoVD, Redaktion, Stralauer Straße 63, 10179 Berlin. Einsendeschluss ist der 15. Dezember.

## Recht oder Gerücht?

### Ein Geschenk ist ein Geschenk

**Der Volksmund sagt: „Geschenkt ist geschenkt, wiederholen ist gestohlen.“ Das Bürgerliche Gesetzbuch sieht das allerdings etwas differenzierter. Demnach kann es durchaus passieren, dass man ein Geschenk zurückgeben muss.**

Bewahren Sie Ruhe: Die meisten Gaben können nicht zurückverlangt werden. Das gilt konkret für sogenannte „Pflicht- und Anstandsschenkungen“ zu Weihnachten oder zum Geburtstag. Wechselt dagegen größere Werte wie Grundstücke oder Häuser den Besitzer, sieht es unter Umständen anders aus. Zeigt sich

der Beschenkte dem Schenker gegenüber im Nachhinein grob undankbar, dann kann der Geber seine Schenkung widerrufen. Ein Geschenk kann auch dann zurückgefordert werden, wenn der Schenker ohne eigenes Zutun verarmt und seinen Unterhalt nicht mehr bestreiten kann (siehe Paragrafen 528 und 530 BGB).



Foto: Konstantin Yuganov/fotolia  
**Dieser Fall ist juristisch als Pflichtschenkung zu werten.**

## Redensarten hinterfragt

### Suppe löffeln nach Römer-Art

Eine Suppe, die man sich zudem noch selbst eingebracht hat, muss man auch allein auslöffeln. So lautet zumindest eine gebräuchliche Redensart. Deren Ursprung lässt sich bis in die Zeit der alten Römer zurückverfolgen.

Früher bildete die Suppe die Hauptnahrung der armen Bevölkerung: Je größer die Armut war, desto dünner fiel die Konsistenz der flüssigen Speise aus. Im besten Fall enthielt die Suppe zusätzliche Einlagen, sogenannte „Brocken“. Spricht man nun davon, dass man etwas selbst Eingebracktes auch selbst auslöffeln müsse, dann

meint man damit, dass man für eigene Fehler einstehen soll. Geprägt wurde die Redewendung durch den Dichter Terenz, einen Verfasser von Komödien in der römischen Antike. In einem seiner Werke heißt es: „Tute hoc intristi, tibi omne est exedendum“. Auf Deutsch: „Du hast das eingebracht, du musst alles ausessen.“



Foto: Vanoa2/fotolia  
**Auch er muss löffeln. Schuld ist ein römischer Dichter.**

## Gewinner des Monats

## Des Rätsels Lösung

### Afrikas tierische Bewohner (Ausgabe 11/2016, Seite 16)

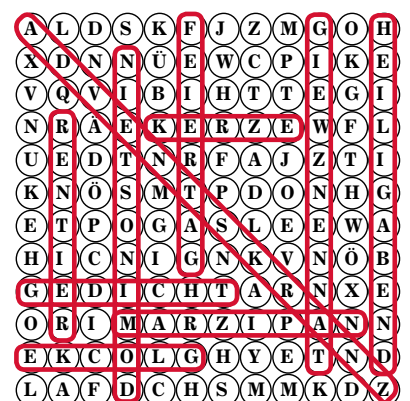
Das von uns in der letzten Ausgabe gesuchte Tier war der Löwe. Die glücklichen Gewinner finden ihren Namen auf dieser Seite unter „Gewinner des Monats (Tipp für Kinder)“.

### Suchspiel zur Weihnacht (Denksport, Seite 17)

Was für ein Durcheinander! Gar nicht so leicht, sich da zu-

rechtzufinden. Die gesuchten Begriffe haben wir rot markiert. Sie lauten:

- Adventskranz
- Dominostein
- Feiertag
- Marzipan
- Heiligabend
- Tannenzweig
- Gedicht
- Glocke
- Kerze
- Rentier.



#### Variante: LEICHT

			2		9	3	5
9			4	6		8	○
			3		4		
7	1	6					9
	5	○	7	1	9		6
3					1	7	2
		7		4			
	8		1	○	2		4
4	2	9			8		

#### Auflösung des Vormonats

8	1	6	2	7	3	9	4	5
3	7	4	9	5	1	6	8	2
9	5	2	8	4	6	7	3	1
7	8	1	3	6	4	5	2	9
6	2	3	5	1	9	8	7	4
5	4	9	7	2	8	3	1	6
2	3	5	1	9	7	4	6	8
4	9	7	6	8	2	1	5	3
1	6	8	4	3	5	2	9	7

Die beiden Diagramme sind mit den Zahlen 1 bis 9 aufzufüllen.

Dabei darf jede Zahl in jeder Zeile und jeder Spalte und in jedem 3x3-Feld nur einmal vorkommen.

#### Variante: MITTEL

		9			6		1	5
4					○	3		2
			7	5	4			
	2				8	1		3
				4				
9	○	7	2					8
			8	1	3			
7		4				○		1
3	1		4			2		

#### Auflösung des Vormonats

9	8	7	6	1	2	5	4	3
6	1	3	8	4	5	2	9	7
5	4	2	9	7	3	8	1	6
1	2	5	7	8	9	3	6	4
3	6	4	2	5	1	7	8	9
8	7	9	3	6	4	1	5	2
4	9	8	1	2	7	6	3	5
2	3	6	5	9	8	4	7	1
7	5	1	4	3	6	9	2	8

Möchten Sie einen unserer Buchpreise gewinnen? Dann notieren Sie die eingekreisten Zahlen (von oben nach unten) und schicken Sie diese per E-Mail an: [sudoku@sovd.de](mailto:sudoku@sovd.de) oder per Post an: SoVD, Redaktion, „Sudoku“, Stralauer Straße 63, 10179 Berlin. Einsendeschluss ist der 15. Dezember.